

# Initiative Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerke

N. N.

Geschäftsstelle Initiative Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerke XX.XX.XXXX, Veranstaltungsname, Ort



## Inhalt



#### 1. Die Initiative Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerke

Historie, Überblick, neue Laufzeit, Ausgangspunkt, Struktur, Ziele, Teilnahmekriterien, verschiedene Modelle, international

- 2. Das Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerk
- 3. Überblick aktueller Netzwerke der Initiative
- 4. Monitoring der Initiative
- 5. Serviceangebote und Themen der Netzwerkarbeit



# Historie der Initiative in Deutschland (1)



- 1987: Entwicklung der Energieeffizienz-Netzwerke-Idee in der Schweiz
- 2002: Erste Energieeffizienz-Netzwerke in Deutschland (zunächst als "EnergieModelle", danach fast ausschließlich als Energieeffizienz-Netzwerke bezeichnet)
- 2008–2014: Förderprojekt "30 Pilot-Netzwerke" für Unternehmen erprobt und evaluiert Energieeffizienz-Netzwerke (gefördert durch BMU)
  - → durchschnittliche Ergebnisse pro Betrieb:
  - 10 wirtschaftliche Maßnahmen
  - 2.700 MWh/a Energieeinsparung
  - 940 t/a CO2-Reduktion

- 580.000 € Gesamtinvestition
- 180.000 € jährliche Energiekosteneinsparung



## Historie der Initiative in Deutschland (2)



- 2012–2016: Förderprojekt "Mari:e" speziell für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) bis 100.000 €
   Jahresenergiekosten (gefördert durch BMU)
  - → durchschnittliche Ergebnisse pro Betrieb (Potenzialbewertung 2013–2015):
  - 3 wirtschaftliche Maßnahmen
  - 266 MWh/a Energieeinsparung
  - 160 t/a CO<sub>2</sub>-Reduktion
  - 110.000 € Gesamtinvestition
  - 40.000 € jährliche Energiekosteneinsparung



# Historie der Initiative in Deutschland (3)



- 2014–2018: Förderprojekt "LEEN 100 Plus" mit dem Ziel, weitere Netzwerke nach dem LEEN-Ansatz zu initiieren (gefördert durch BMU)
  - → durchschnittliche Ergebnisse pro Betrieb:
  - 11 wirtschaftliche Maßnahmen
  - 1.420 MWh/a Endenergieeinsparung
  - 467 t CO2/a CO2-Reduktion
  - 451.000 € Gesamtinvestition
  - 155.000 € jährliche Energiekosteneinsparung
- 2015–2020: Initiative Energieeffizienz-Netzwerke für Unternehmen
  - → durchschnittliche Ergebnisse pro Betrieb
  - 3,6 Maßnahmen

- 2.006 MWh/a Endenergieeinsparung
- 746 t/a CO<sub>2</sub>-Reduktion



# Historie der Initiative in Deutschland (4)

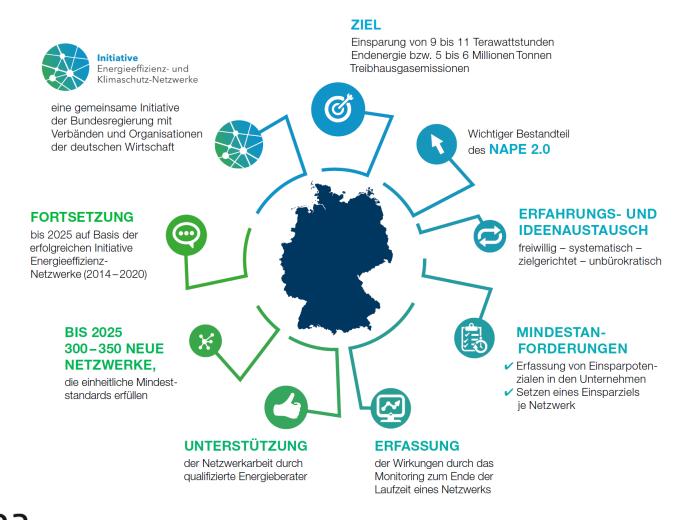


- 2016-2022: Energieeffizienz- und Ressourceneffizienz-Netzwerke von Kommunen, Förderprogramm, zunächst vom BAFA, seit 2019 vom Projektträger Jülich (PtJ) administriert (gefördert durch BMWi, dann BMU)
- 2021-2025: Fortführung der Netzwerkinitiative als Initiative Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerke



## Die Netzwerkinitiative im Überblick



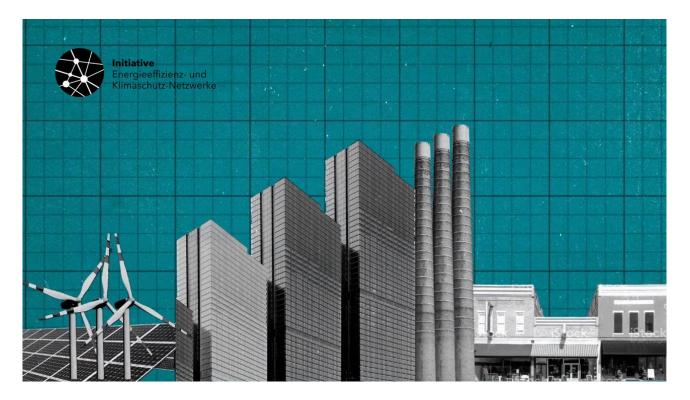


Deutsche Energie-Agentur

# Kurzvorstellung der Initiative



 <u>Video</u> über die Netzwerkarbeit und die Vorteile, die eine Netzwerkteilnahme für Unternehmen bietet





# Netzwerkinitiative ab 2021 (1)



#### **Zentrale Neuerungen:**

- Erweiterung des inhaltlichen Spektrums der Netzwerke um die Themen Klimaschutz, Energiewende und Nachhaltigkeit – zugleich liegt der Fokus weiterhin auf dem Thema Energieeffizienz
- Netzwerke melden ein Einsparziel in MWh/a Endenergie und können zusätzlich ein Ziel in t CO<sub>2</sub>-Äquivalenten/a benennen
- Freiwillige Meldung weiterer Ziele möglich (z. B. Carbon Footprint-Ziele)

#### **Neue Ziele:**



300 bis 350 neue Netzwerke initiieren



9 bis 11 Terawattstunden Endenergie einsparen



**5** bis **6 Mio.** Tonnen CO<sub>2</sub> einsparen



# Netzwerkinitiative ab 2021 (2)





Dr. Robert Habeck, Bundesminister für Wirtschaft und Klimaschutz

© BMWK / Dominik Butzmann

"Die Initiative Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerke bietet Unternehmen ausgezeichnete Möglichkeiten, sich gegenseitig auf dem Weg hin zu Klimaneutralität zu unterstützen. Mit dem zusätzlichen Fokus auf die Themen Klimaschutz, Ressourceneffizienz und Nachhaltigkeit erschließen sich die Unternehmen zusätzliche Einsparpotenziale und leisten so einen wichtigen Beitrag zur Bewältigung der klimapolitischen Herausforderungen."





**Unterzeichnungsveranstaltung** zur neuen Vereinbarung am 14. September 2020



# Ausgangspunkt: NAPE und Energieeffizienzstrategie



- Ausgangspunkt Nationaler Aktionsplan Energieeffizienz (NAPE)
  - Primärenergieverbrauch (PEV) in Deutschland soll bis zum Jahr 2020 gegenüber 2008 um
     20 Prozent gesenkt und bis 2050 halbiert werden.
  - Initiative Energieeffizienz-Netzwerke ist eine der erfolgreicheren Maßnahmen des NAPE
- Seit 2020 Fortführung durch NAPE 2.0 innerhalb der Energieeffizienzstrategie 2050 der Bundesregierung:
  - 30 % Primärenergieverbrauch bis 2030 (Basis 2008) -> NAPE 2.0 + Roadmap Energieeffizienz
  - " ...die Gründung von Energieeffizienz-Netzwerken forcieren. Dazu wird u. a. eine Fortführung der Initiative Energieeffizienz-Netzwerke angestrebt, um den Know-how Transfer zwischen Unternehmen zu steigern …" (EffStra S. 20)

www.effizienznetzwerke.org



Download: www.bmwi.de/Redaktion/DE/ Artikel/Energie/nape-mehraus-energie-machen.html



## Struktur der Initiative



#### Träger der Initiative







































en2X









## Die Initiative Energieeffizienzund Klimaschutz-Netzwerke:

Aktionsbündnis zwischen der Bundesregierung und 21 Verbänden und Organisationen der Wirtschaft

#### Kooperationspartner der Initiative









































#### Monitoringinstitut





Zahlreiche weitere Partner und Multiplikatoren







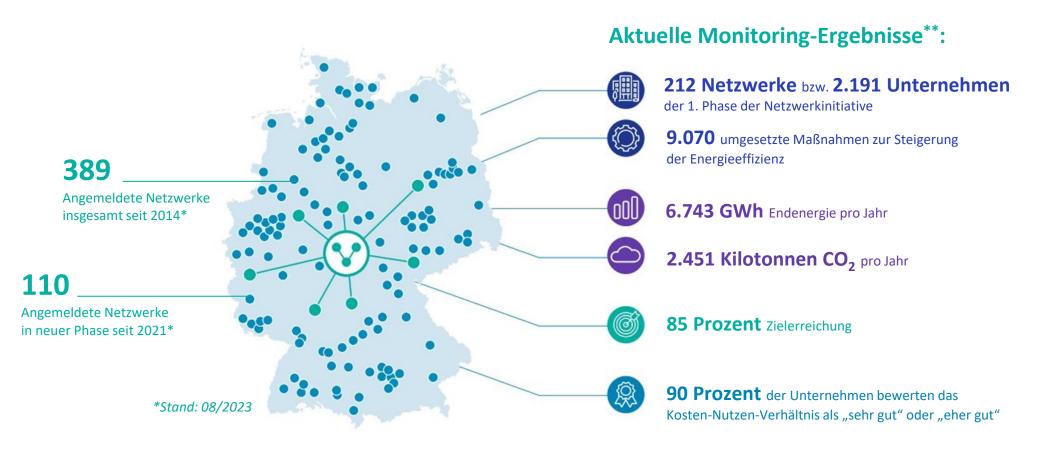






## Die Netzwerkinitiative in Zahlen





<sup>\*\* 6.</sup> Monitoring-Bericht der Initiative Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerke Stand: 12/2022







Kriterium	Mindestanforderungen
Netzwerklaufzeit	Regeldauer 2 bis 3 Jahre (Minimum: 2 Jahre)
Teilnehmende	8 bis 15 Unternehmen (mind. 5) mit Aktivitäten/Standorten in Deutschland, Internationale Netzwerke möglich, wenn mindestens drei Unternehmen/Unternehmensstandorte in Deutschland liegen bzw. die Energieeffizienzmaßnahmen in Deutschland umgesetzt werden
Qualifizierte Energieberatung	Beginn der Netzwerkarbeit mit qualifizierter (interner/externer) Energieanalyse (je nach Unternehmensstruktur DIN EN 16247-1, EMAS-Verordnung bzw. DIN EN ISO 50001)
Einsparziel	Festlegung eines gemeinsamen, kumulierten (unverbindlichen) Netzwerkziels (Energieeinsparmenge in MWh/a) zur Steigerung der Energieeffizienz und ggf. eines Ziels in t ${\rm CO_2}$ -Äquivalenten/a spätestens ein Jahr nach Anmeldung bei der Netzwerkinitiative
Netzwerkarbeit	Vorgegebene Netzwerkaktivitäten, wie regelmäßiger Austausch und Maßnahmenumsetzung, werden von Experten/-innen begleitet und moderiert
Monitoring	Teilnahme am Monitoring-Prozess, d. h. u. a. anonymisierte Meldung der realisierten Energieeffizienzmaßnahmen zum Ende der Netzwerklaufzeit



## Viele Netzwerkmodelle – eine Initiative



# MARI:E (Mach's richtig: Energieeffizient!)

- Mind. 10 Betriebe mit Jahresenergiekosten von 100 T bis 1 Mio. Euro i.d.R. KMU
- Mind. 2,5 Jahre Laufzeit
- Mind. 3 Tage Energieberatung
- Moderation mit LEEN-Zertifizierung
- Jährliches eigenes detailliertes Monitoring

#### **LEEN**

### (Lernende Energieeffizienz-Netzwerke)

- Mind. 10 Betriebe mit Jahresenergiekosten von 500 T bis 20 Mio. Euro
- Mind. 3 Jahre Laufzeit
- LEEN-Energieaudit (mind. 10 Tage/Betrieb)
- Moderation mit LEEN-Zertifizierung
- Jährliches eigenes detailliertes Monitoring

# Initiative Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerke

#### Anforderungen an die Netzwerke:

- Moderierter Erfahrungsaustausch zu Energieeffizienz, Klimaschutz etc.
- Mind. 5 Betriebe/Standorte
- Qualifizierte Energieberatung für die Potenzialanalyse
- Gemeinsames Energieeinsparziel und (optional) THG-Einsparziel
- · Mind. 2 Jahre Laufzeit
- Teilnahme am Monitoring der Initiative zum Ende der Laufzeit

### Ökoprofit-Netzwerke

- Mind. 2 Jahre Laufzeit
- Festlegung eines gemeinsamen Energieeinsparziels
- Mehrere gemeinsame Workshops sowie individuelle Beratungstermine vor-Ort

# REGINEE (REGionales EnergieEffizienz

# Netzwerk des VEA)

- Mind. 8 Betriebe (v. a. VEA-Mitglieder)
- 4 Jahre Laufzeit
- 3 regionale und 2 überregionale Netzwerktreffen/Jahr

#### **Sonstige Modelle**

z. B. Energieeffizienz-Tische bzw.
Netzwerke von KMU mit 3 Jahren
Laufzeit und mind. 5 Betrieben, die nach
dem Förderprogramm "KlimaschutzPlus" in BaWü gefordert werden

#### **Abgrenzung**

- Die Initiative fungiert als neutrale und übergeordnete "Stelle" für Netzwerke in Deutschland. Sie ist offen für Netzwerke mit unterschiedlichen Modellen und Formaten (LEEN, REGINEE etc.).
- Die einzige Voraussetzung ist, dass diese Netzwerke die Mindestanforderungen der Initiative erfüllen.
- Die Initiative stellt kein eigenes Modell für Netzwerke dar.



## Netzwerke weltweit

- Idee der Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerke verbreitet sich weltweit.
- Abbildung zeigt Länder, in denen Netzwerke zur Steigerung der Energieeffizienz von Unternehmen umgesetzt werden.
- Deutsche Netzwerkinitiative übernimmt Vorreiterrolle im internationalen Vergleich.
- Erstes deutsch-dänisches Netzwerk Anfang März 2021 gegründet





Stand: Dezember 2021 Quelle: Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerke



## Inhalt



- 1. Die Initiative Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerke
- 2. Das Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerk

Definition, Netzwerkstruktur, Nutzen für teilnehmende Unternehmen, Netzwerkphasen

- 3. Überblick aktueller Netzwerke der Initiative
- 4. Monitoring der Initiative
- 5. Serviceangebote und Themen der Netzwerkarbeit



# Definition Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerk



"Ein Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerk ist ein systematischer, zielgerichteter und unbürokratischer Erfahrungs- und Ideenaustausch von in der Regel 8 bis 15, mindestens jedoch fünf Unternehmen oder Unternehmensstandorten über in der Regel zwei bis drei Jahre zur gemeinsamen Steigerung der Energieeffizienz und Umsetzung von Klimaschutz-, Ressourceneffizienz- oder Nachhaltigkeitsmaßnahmen. Ziel der Netzwerke ist eine dauerhafte Steigerung der Energieeffizienz der Unternehmen und eine spürbare Senkung der Energiekosten und der Umwelteffekte. Nachdem die Unternehmen mit Hilfe einer qualifizierten Energieberatung eine Bestandsaufnahme über ihre jeweiligen Potenziale durchgeführt haben, setzen sie sich für die Netzwerklaufzeit ein jeweils eigenes Einsparziel sowie ein gesamtes Einsparziel für das Netzwerk, das sich aus den Zielen aller beteiligten Unternehmen zusammensetzt."







Bilder: ©VEA Bundesverband der Energie-Abnehmer e.V.



# Netzwerkstruktur: Akteure und Aufgaben in einem Netzwerk





Aufgaben

 Akquise der Unternehmen und Gesamtverantwortung für das Netzwerk über die gesamte Laufzeit



#### **Netzwerkmoderation**

Organisation und Moderation der Netzwerktreffen/des Erfahrungsaustausches



 Fachliche Beratung des Netzwerkes

- Akteure
- Unternehmen
- Energieunternehmen
- Verbände & Organisationen der Wirtschaft
- Kammern
- Kommunen
- Dienstleister
- Energieagenturen
- Uvm.

Geschäftsstelle:

- Unternehmen
- Energieunternehmen
- Netzwerkträger
- Energieberatung
- Uvm.

- Energieberatung
- internes Personal
- Energieunternehmen
- Uvm.

www.effizienznetzwerke.org



### **Teilnehmende**

- Erfahrungsaustausch, Informieren zum Thema Energieeffizienz und ggf. **THG-Einsparung**
- Entscheiden über die Durchführung von Maßnahmen
- Unternehmen
- Unternehmensstandorte
- Energieunternehmen
- Öffentliche Einrichtungen
- Betriebsstätten
- Uvm.

# Nutzen für teilnehmende Unternehmen (1)



Unternehmen, die an einem Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerk teilnehmen...

senken dauerhaft ihre Energiekosten durch Erfahrungsaustausch im Netzwerk.

...erhalten Impulse für die Nutzung von Förderprogrammen.

... werden **politisch sichtbar** und erhalten öffentliche **Anerkennung** für ihr Klimaschutzengagement.

Geschäftsstelle:

...stellen **Transparenz über Energieflüsse** und -kosten her.

... und vieles mehr!

... haben die Möglichkeit zur Vernetzung mit Politik, Wirtschaft und regionalen Akteuren.

...gehen den **ersten Schritt** zu einem Energiemanagementbzw. Umweltmanagementsystem.

...fungieren als Vorreiter im Bereich **Energieeffizienz und** Klimaschutz.



# Nutzen für teilnehmende Unternehmen (2): Außenwirkung I



1. **Teilnahme- bestätigung** bei
Anmeldung zur
Initiative



2. **Teilnahme- urkunde** bei
Meldung des
Netzwerkziels



3. **Plakette** bei Abschluss des Netzwerkes







# Übersicht der Netzwerkphasen



Aufgaben des Aufgaben des Unternehmens Inhalte Netzwerkträgers Netzwerkgründung · Gründung eines Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerks Vereinbarung über Festlegung der Dauer des Erfahrungsaustauschs Erfahrungsaustausch Bestimmung einer geeigneten Moderation im Netzwerk Die Potenzialerhebung erfolgt abhängig von der Unternehmensgröße. Vorliegende Ergebnisse eines Netzwerktätigkeit qualifizierenden Audits oder Managementsystems Qualifizierte Energie-(ISO 5001/EMAS) können verwendet werden. beratung und Potenzial-Bestimmung der Maßnahmen und Zielsetzungen analyse, Zielsetzung, Moderierter Austausch Erfahrungsaustausch und Durchführung von Workshops/Betriebsbegehungen Maßnahmenumsetzung • Umsetzung von Energieeffizienz- und Klimaschutzmaßnahmen Netzwerkwirkung Erfassung der Einsparungen im Netzwerk Unterstützung des Verifizierung in Form einer Stichprobe durch ein Monitoring-Prozesses wissenschaftliches Institut

Hintergrundinformationen erhalten Sie im Praxis-Leitfaden



# Mögliche Maßnahmen in der Initiative ab 2021



# **Energieeffiziente Querschnittstechnologien und klassische Energieeffizienz**

- Energieeffiziente
   Querschnittstechnologien
- Effiziente Wärme- und Kälteerzeugung
- Einfache Prozessoptimierung
- Betriebsinterne
   Abwärmenutzung und
   Wärmerückgewinnung
- Digitalisierung, Steuerungs- und Regelungstechnik
- Energiemanagementsysteme und Softwarelösungen

#### **Energiewende (weitere)**

- Kraft-Wärme-Kopplung und Primärenergieeinsparung
- Einsatz erneuerbarer Energien
- Sektorkopplung durch Power to Heat, Power to Gas
- Demand Side Management und Flexibilisierung
- Energiespeicherung
- Elektromobilität
- Externe Abwärmenutzung

# Maßnahmen außerhalb der Bilanzgrenze

- Analyse und Optimierung Carbon Footprint (Unternehmen, Produkte, Prozesse)
- CO<sub>2</sub>-Reduzierung in den vor- und nachgelagerten Ketten
- Nachhaltigkeitskonzepte und -standards

... weitere Maßnahmen möglich!

## Inhalt



- Die Initiative Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerke
- Das Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerk
- Überblick aktueller Netzwerke der Initiative

Netzwerkverteilung, -zusammensetzung und -teilnehmende, Verlauf der Netzwerkanmeldungen, Erfolgsgeschichten, Umfrageergebnisse

- **Monitoring der Initiative**
- Serviceangebote und Themen der Netzwerkarbeit

## Überblick aktueller Netzwerke der Initiative



Eine <u>interaktive Netzwerkkarte</u> verortet alle registrierten Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerke in Deutschland auf der Website der Initiative

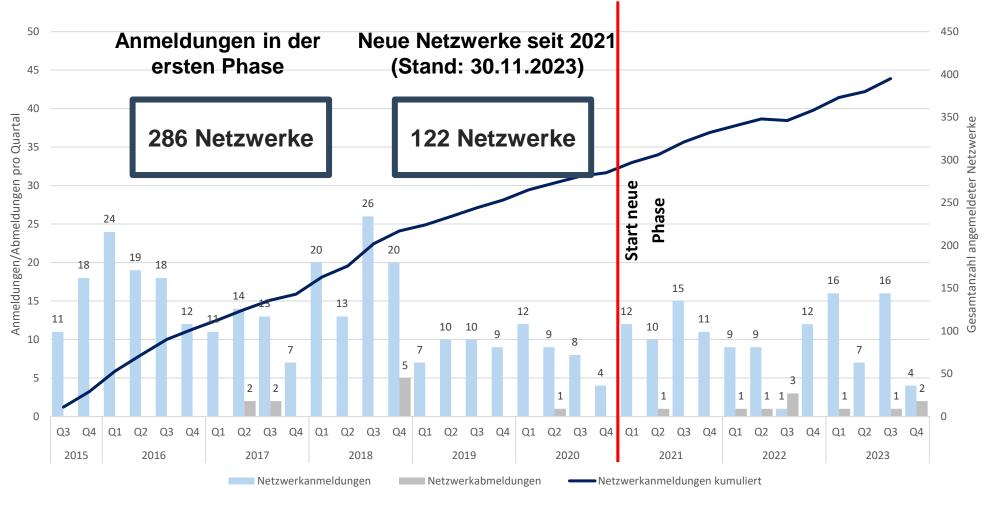
Alle Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerke werden auf der Website der Initiative in einer <u>Netzwerkliste</u> aufgeführt





# Stand der Netzwerkanmeldung







## Erfahrungen und Feedback der Teilnehmenden



Mit unserem Netzwerk haben wir bereits erfolgreich an der Schraube für Energiekosten gedreht und einen Beitrag zum Klimaschutz geleistet. Weil es aber immer noch ein wenig besser geht, wollen wir auch effizienter und umweltgerechter mobil sein!"

Waltraud Schöne, Mitinhaberin einer Goldschmiede





Siemens hat sich dazu verpflichtet, bis 2030 klimaneutral zu werden. Das Netzwerk bietet uns auf diesem Weg eine exzellente Plattform. Der fachliche Austausch mit anderen Unternehmen hilft uns, neue Ideen zu entwickeln, aber auch Hindernissen auf die Spur zu kommen."

Heiko Becker, Senior Vertriebsbeauftragter Energieeffizienzlösungen der Siemens AG



# Jahresveranstaltung 2022: Auszeichnungen



Auf der Jahresveranstaltung 2022 wurden drei Netzwerke für ihre herausragende Netzwerkarbeit gewürdigt:

- Bundesweites Netzwerk der deutschen Handwerkskammern
- Leipziger Netzwerk
- Mendener Netzwerk











# Best Practice: Bundesweites Netzwerk der deutschen Handwerkskammern

- Typ: Nationales Netzwerk
- Netzwerkträger: Handwerkskammer zu Leipzig/ Kooperationsgemeinschaft der Umweltzentren der Handwerkskammern in Deutschland
- Laufzeit: Juni 2021 bis Juni 2024
- Ziel: Chancen und Potenziale von Energieeffizienz und Klimaschutz in den beteiligten Handwerkskammern zu realisieren und Anregungen für weitere Aktivitäten im Handwerk zu geben

#### Aktivitäten:

Geschäftsstelle:

Einsetzung eines hauseigenen cloudbasierten E-Tools zur Verbreitung von Informationen und Sicherstellung einer einheitlichen Dokumentation von Verbräuchen, Kosten und CO2-Emissionen





Bild: © Initiative Energieeffizienz und Klimaschutz-Netzwerke,



Netzwerkziel (CO2):

Netzwerkziel (Energie):

2964 MWh



## Best Practice: Leipziger Netzwerk

- **Typ:** Regionales Netzwerk
- Netzwerkträger: Leipziger Stadtwerke GmbH
- Laufzeit: November 2021 bis Oktober 2023
- **Ziel:** Entwicklung von Klimastrategien und das Erreichen der Klimaneutralität bis 2030
- Aktivitäten:

Geschäftsstelle:

- Entwicklung von CO2-Roadmaps, Bilanzierung,
   Handlungspfade, CO2-Restemissionen, Kompensation
- EU-Projekt der Stadt Leipzig "100 intelligente und klimaneutrale Städte bis 2030"





Bild: © Initiative Energieeffizienz und Klimaschutz-Netzwerke/



14 Unternehmen aus Industrie, Handel und Wohnungswirtschaft

Netzwerkziel (CO2):

10.176 t

Netzwerkziel (Energie):



37.301.000 kWh



## Best Practice: Mendener Netzwerk

- **Typ:** Regionales Netzwerk
- Netzwerkträger: Südwestfälische Industrie- und Handelskammer zu Hagen, Stadtwerke Menden GmbH
- Laufzeit: Dezember 2022 bis Dezember 2024
- Ziel: Optimierung der Energienutzung in Unternehmen durch effizientere, sparsamere Beleuchtung mittels LED-Technologie, modernes Heizen und Kühlen, intelligent gesteuerten Einsatz von Prozessenergie für den Betrieb von Anlagen und Maschinen.

#### Aktivitäten:

Geschäftsstelle:

- Großes lokales Engagement
- Hohe Sichtbarkeit und Vernetzung über eine eigene Klimaschutz-Plattform





Bild: © Initiative Energieeffizienz und Klimaschutz-Netzwerke/
Pedro Becerra



2.773 t 7,5 gwh

Energie eingespart

Stand: November 2022



## Inhalt



- 1. Die Initiative Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerke
- 2. Das Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerk
- 3. Überblick aktueller Netzwerke der Initiative
- 4. Monitoring der Initiative

Monitoring-Prozess, Ergebnisse

5. Serviceangebote und Themen der Netzwerkarbeit



## Monitoring der Initiative



- Das Monitoring bilanziert die konkret umgesetzten Maßnahmen und dadurch erzielten Einsparungen der Netzwerk-Unternehmen.
- Unternehmen setzen sich selbst Einsparziele und durchlaufen den Monitoringprozess jeweils am Ende der Laufzeit eines Netzwerks.
- Daten werden für die Ermittlung und Darstellung der Gesamteffekte in einem jährlichen Monitoringbericht erfasst.
- <u>Unterschiedliche Regelwerke</u> zum Monitoring verfügbar:
  - Regelwerk f
    ür Netzwerke mit Anmeldung bis Ende 2020,
  - Regelwerk für Netzwerke mit Anmeldung ab 2021.
- Weiterführende Informationen zum Monitoringprozess.



# Monitoringprozess für alle Netzwerke

## Initiative Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerke

## Phase 1: Erfassung der Einsparungen

- Erfassung aller im Rahmen der Netzwerkarbeit realisierten Einsparmaßnahmen durch Netzwerkträger bzw. Moderation
- Meldung der aggregierten Daten an das Monitoringinstitut durch Netzwerkträger bzw. Moderation
- Überprüfung der umgesetzten Einsparmaßnahmen mittels einer Stichprobe

### **Phase 2: Verifizierung**

- Überprüfung der Mindestkriterien für jedes Netzwerk
- inhaltliche Analyse der gemeldeten Energieeffizienzmaßnahmen

## **Ergebnisberichte**

Geschäftsstelle:

Die aggregierten Ergebnisse werden in den Jahresberichten des Monitoring-Instituts aufbereitet



Download der Jahresberichte: www.effizienznetzwerke.org/arbeitshilfen/ergebnisse-und-monitoring/



## Monitoring-Ergebnisse: Zwischenstand 2022



- 212 gemonitorte Netzwerke (insgesamt 2.191 Unternehmen)
- Gesamteinsparungen der gemonitorten Netzwerke:
  - 6.743 GWh Endenergie,
  - 8.452 GWh Primärenergie,
  - 2.451 kt CO<sub>2</sub>-Äquivalente (jeweils pro Jahr).
  - Wichtigster neuer Trend: Im Durchschnitt leicht verfehlte Zielerreichung der Netzwerke der 5. Monitoring Runde, auch aufgrund der Corona-Pandemie. In der 6. Monitoring-Runde hat sich die Situation stabilisiert.
  - Nach neuer Hochrechnung: Senkung des Durchschnittzielerreichung der Netzwerke der ersten Phase der Initiative.
  - Bedeutung von wärmeseitigen Maßnahmen steigt: Größte Einsparungen lieferten Maßnahmen in der Prozesstechnik und Prozesswärme.







## Bisherige Entwicklung der Monitoringberichte

	1. Runde	2. Runde	3. Runde	4. Runde	5. Runde	6. Runde
Anzahl der zum Monitoring aufgerufenen Netzwerke	33	72	125	184	224	276
Anzahl der regulär gemonitorten Netzwerke	21	43	87	132	182	212
Durchschnittliches Einsparziel der gemonitorten Netzwerke (Endenergie)	11 GWh	22 GWh	28 GWh	33 GWh	34 GWh	32 GWh
Durchschnittliche Einsparung der gemonitorten Netzwerke (Endenergie)	12 GWh	26 GWh	31 GWh	30 GWh	30 GWh	30 GWh
Durchschnittliche Zielerreichung	105 %	116 %	111 %	91 %	86 %	85 %
Stichprobenfaktor	1	1	0,982	0,977	0,959	0,953
Primärenergiefaktor	1,44	1,37	1,26	1,26	1,25	1,25
CO <sub>2</sub> -Faktor	0,43 t CO2/ MWh	0,41 t CO2/ MWh	0,37 t CO2/ MWh	0,37 t CO2/ MWh	0,36 t CO2/ MWh	0,36 t CO2/ MWh

Quelle: adelphi



## Inhalt



- Die Initiative Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerke
- Das Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerk
- Überblick aktueller Netzwerke der Initiative
- **Monitoring der Initiative**
- Serviceangebote und Themen der Netzwerkarbeit

Übersicht der Hauptaktivitäten, Kommunikationsmaterialien, Online-Kommunikation, Veranstaltungen, Mitmachen bei der Initiative



## Hauptaktivitäten der Geschäftsstelle



Die Geschäftsstelle übernimmt in Zusammenarbeit mit den Trägerverbänden verschiedene Aufgaben für die Initiative Energieeffizienz-und Klimaschutz-Netzwerke:

#### **Organisatorische Prozesse**

- mit den Trägern und Netzwerken
- Verstärkungsaktivitäten mit regionalen Koordinatoren Bundesländern und Fachakteuren
- Ansprache und Gewinnung neuer Träger, Partner und Unterstützer sowie Nutzung neuer Kanäle und Formate
- Zentrale Kontaktstelle (Hotline und E-Mail)

#### Kommunikative Aufgaben

- Online-Kommunikation
- Informationsmaterialien
- Veranstaltungen
- Pressearbeit



Gettylmages | Guido Mieth



## Kommunikationsmaterialien



#### **Entwicklung und Bereitstellung von Kommunikationsmaterialien**

- Flyer
- Praxis-Leitfaden
- Broschüre "Erfolgsgeschichten"
- Teilnahmebestätigung bei Netzwerkanmeldung (digital)
- Urkunde mit Ministerunterschriften bei Zielanmeldung
- Auszeichnungsplakette für abgeschlossene Netzwerke
- Weblabel "Wir sind dabei!"
- Standardpräsentation
- Informationsstand & Roll-Ups.













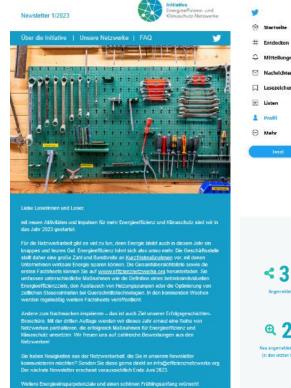
## Online-Kommunikation



#### Website

- Aktuelle News und Veranstaltungshinweise
- Netzwerkkarte und -liste
- Informationsmaterial (Leitfaden, Infoflyer, Erfolgsgeschichten-Broschüre, Arbeitshilfen)
- Hintergrundinformationen (Übersicht Förderprogramme, Unterlagen zum Monitoring)

Newsletter (4x jährlich) & Sondernewsletter Twitter @IEEKN\_news





Aduals Neve and unide intaks Energisefforci and Kimaschutz-Netsver



# Kurzfristige Energieeffizienz- und Energiesubstitutions-Maßnahmen



- Liste mit bereits mehr als 150 Kurzfristmaßnahmen (auch auf Englisch)
- 60 Factsheets sowie eine übersichtliche Checkliste
- Maßnahmen-Kategorien:
  - organisatorisch personen-orientiert
  - organisatorisch technisch-orientiert
  - gering-investiv

- Zeitliche Kategorien:
- unter 4 Wochen
- unter 2 Monate
- wenige Monate
- Themen: Anpassung betrieblicher Abläufe, Beleuchtung, Büro/ IT/ Verwaltung, Dämmung, Druckluft, Einbindung der Mitarbeitenden, Kühlung und Lüftung, Maschinen und Prozesstechniken, Querschnittstechnologien, Wärme
- Kommunikationsoffensive ab Juni 2023 mit Trägern und Partnern der Initiative sowie der BMWK-Energiewechselkampagne (<a href="www.energiewechsel.de">www.energiewechsel.de</a>)





# Fachreferentenprogramm - Übersicht



- **Ziel:** Das Angebot bietet Netzwerkakteuren eine fachliche Vertiefung ihrer Netzwerkarbeit, ohne dass für sie Extrakosten entstehen.
- Zielgruppe: Netzwerkunternehmen und weitere Akteure der Initiative.
- **Formate:** Interessierte können zwischen zwei Formaten wählen: vertiefender Workshop oder kürzerer Impulsvortrag.
- Kosten: für angemeldete Netzwerke kostenfrei über die Geschäftsstelle buchbar.



GettyImages | Tom Werner



# Fachreferentenprogramm – Partner und Themen



## **Eingebundene Vertragspartner:**















Geschäftsstelle:









### **Angebotene Themenfelder:**

- Betriebliches Klimaschutzmanagement
- Betriebliches Energie- und Umweltmanagement
- Rechtliche Rahmenbedingungen und deren Umsetzung im Betrieb

- Energieeffizienz- und Klimaschutztechnologien
- Mobilitätswende und Elektromobilität im Unternehmen
- Ressourceneffizienz und Nachhaltigkeit



# Informations- und Weiterverweisangebot - der Info-Kompass der Netzwerkinitiative

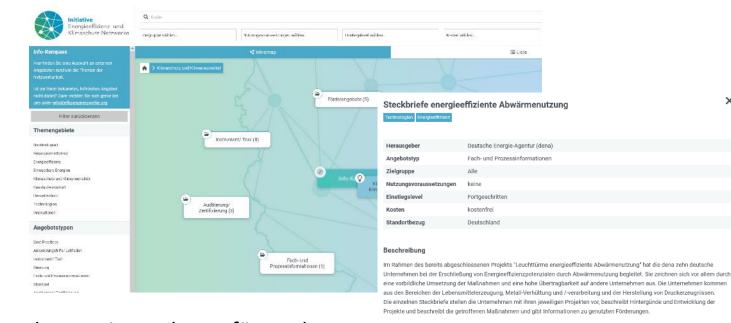


#### Informations- und Angebotssammlung zu den Themen:

- Klimaschutz und Klimaneutralität
- Ressourceneffizienz
- Nachhaltigkeit
- Technologien
- Kreislaufwirtschaft
- Umweltschutz
- **Innovation**

Geschäftsstelle:

- Energieeffizienz
- Erneuerbare Energien



Veröffentlichung eines Informations- und Verweisangebotes für Tools, Leitfäden etc. Dritter auf www.effizienznetzwerke.org



# Veranstaltungen



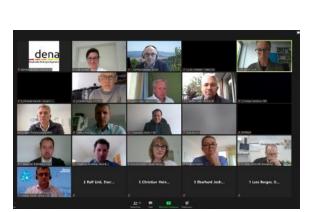
## **Organisation von Veranstaltungen**

- Jahresveranstaltungen mit Ministerbeteiligung und ca. 300 Teilnehmenden,
- Fach- und Regionalveranstaltungen
- Workshops zu Einzelthemen (z. B. Förderprogrammen, Monitoring, Auswirkungen der Corona-Pandemie auf Netzwerke),
- Digitale Veranstaltungsformate (z. B. Webseminare).

Messe-Auftritte und Teilnahme an Veranstaltungen.



e-World Essen 2018



Online-Veranstaltungen in 2020 und 2021



Jahresveranstaltung 2019



Jahresveranstaltung 2022



## Mitmachen bei der Initiative



#### Was können Sie für das Thema Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerke tun?

- Newsletter abonnieren,
- Materialien einsetzen,
- Netzwerke <u>anmelden</u>,
- News weitergeben,
- Tweets retweeten oder liken,
- Kontakte auf das Thema ansprechen,
- das Thema in Ihre Veranstaltungen einbinden,
- Erfolgsgeschichten einbringen,
- Netzwerkteilnahme und -gründung initiieren.















## Vielen Dank

Kontakt: Geschäftsstelle der Initiative Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerke c/o Deutsche Energie-Agentur GmbH

Ansprechpartner: Vorname Name

030 – 66 7777 66

info@effizienznetzwerke.org